

Die Frauen von Schloss Blackhill

Historischer Roman

Die schottischen Highlands im 18. Jahrhundert – weglose Täler, zerfurchte Moore über Jahrtausende altem Torf. Weit verstreute Hütten der Bauern, Burgen der Landbesitzer und prunkvolle Schlösser der Fürsten.

Ein Volk von Untertanen, näher den Iren als ihren Landsleuten im Süden. Beschützt von ihren Führern, für die sie, freiwillig oder gezwungen, in jedes Scharmützel, in jede Schlacht gingen.

Uralte Reibereien zwischen den Clans, wegen Land, Vieh und Ehre.

Und ein aus dem Exil zurückkehrender Prinz, der die Highlander zum Kampf für ein freies Schottland vereinen will.

Lucas Cremor, talentierter Wundarzt und herausragender Fechtlehrer, wird zur Ausbildung der Highlander auf Schloss Blackhill bestellt. Dort findet er nicht nur einen Haufen lausiger Soldaten und zerstrittene Offiziere vor, sondern auch die Liebe seines Lebens, Lady Margaret - leider verheiratet mit dem mächtigen Schlossherrn.



„Die Frauen von Schloss Blackhill“ zeigen die Highlands so, wie sie damals wirklich waren: gälisch, katholisch und unzivilisiert. Neben politischer Geschichte wird auch viel über die Kunst des Dudelsackspiels und das Destillieren von feinstem Whisky erzählt.

Bezugsquellen

Taschenbuch: Im Laden oder

http://www.amazon.de/Die-Frauen-von-Schloss-Blackhill/dp/1494419866/ref=tmm_pap_title_0

eBook:

http://www.amazon.de/Die-Frauen-von-Schloss-Blackhill-ebook/dp/B00B720532/ref=tmm_kin_title_0 sowie bei Weltbild, Apples/iTunes, Google etc.